

NOTBETTEN Ein Angebot für Kinder und Jugendliche der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft

Kinder und Jugendliche können in Situationen geraten, in denen sie sich nicht nach Hause getrauen, sei es, weil sie von familiärer Gewalt betroffen sind oder sich in einer massiven persönlichen Krise befinden. Einige finden für sich im Moment keinen sicheren Ort. Für diese haben die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft das Projekt Notbetten ins Leben gerufen.

Das Angebot steht Kindern und Jugendlichen ab ca. sieben bis zur Mündigkeit mit Wohnsitz in den beiden Basel zur Verfügung, die in einer Krisensituation kurzfristig Schutz und Beruhigung benötigen. Mehrere private Kinder- und Jugendheime der beiden Kantone stellen dafür rund um die Uhr eine kompetente Betreuung sicher.

Die Institutionen bieten:

- Physischen und psychischem Schutz
- Beruhigung der persönlichen Situation
- Erste Einschätzung
- Einleitung weiterer Massnahmen in Absprache mit dem Kind/der oder des Jugendlichen

Ein Aufenthalt im Rahmen des Projektes Notbetten dauert maximal drei Tage. Den Kindern/Jugendlichen und ihren Eltern entstehen keine Kosten für Betreuung und Beherbergung.

Folgende Telefonnummer hilft weiter:

147  **pro juventute**
Telefonhilfe 147

für Kinder und Jugendliche, rund um die Uhr besetzt. Die Anrufenden erhalten eine erste Beratung und bei Bedarf Adressen von Beratungsstellen und Hilfsangeboten. Dank dem neuen Fernmeldegesetz sind Anrufe gratis.

Weitere Informationen unter

www.notbetten.ch



Ein gemeinsames Projekt der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft

Das Projekt Notbetten wird unterstützt durch

die Christoph Merian Stiftung und

die Bürgergemeinde der Stadt Basel